



Vom tiefsten Schmerze gebeugt, geben die Unterzeichneten allen Verwandten und teilnehmenden Freunden Nachricht von dem Hinscheiden ihres innigstgeliebten, unvergeßlichen Vaters, resp. Großvaters, Schwiegervaters, Schwiegersohnes, Schwagers und Onkels, des Herrn

Kais. Rat Franz Xaver Bredl

Eisenbahn-General-Inspektor i. P.

Ritter des sächsischen Albrecht-Ordens, des russischen St. Annen-Ordens III. Klasse etc. etc.

welcher Sonntag, den 25. September 1910, um $\frac{1}{2}$ 1 Uhr nachmittags, in Fischau am Steinfeld, nach kurzem schweren Leiden im 71. Lebensjahre selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle des uns teuren Verblichenen wird in Fischau eingesegnet, sodann nach Wien überführt und in der Leichenhalle, X. Bez., Gudrunstraße 199, aufgebahrt. Die feierliche Einsegnung findet am Mittwoch, den 28. September 1910, um 3 Uhr nachmittags, in der Pfarrkirche zu St. Elisabeth, IV. Bez., Karolinenplatz, statt. Die Beerdigung erfolgt im Familiengrabe auf dem evangelischen Friedhofe in Matzleinsdorf.

Die heilige Seelenmesse wird Donnerstag, den 29. September 1910, um 8 Uhr früh, in obgenannter Pfarrkirche gelesen werden.

Wien-Fischau, den 26. September 1910.

Hermann Wagner

k. k. Oberstleutnant im Eisenbahn- und
Telegraphen-Regiment

Ing. Curt Dietzschold

Direktor i. P.

als Schwäger

Eugenie Wagner

Emma Dietzschold

als Schwägerinnen

Dr. Walter Bredl

Bahnkonzipist der k. k. priv. Südbahn-Ges.
k. k. n. a. Leutnant im Landwehr-Infanterie-
Regiment Klagenfurt Nr. 4

Gretl Bennewitz geb. Bredl

Hermann Bredl

Beamter der Österr. Industrie- und
Handelsbank

Emanuel Bredl

Offizial der k. k. Nordbahn-Direktion

Franz Bredl

Professor der Export-Akademie in Antwerpen
als Kinder.

Mimi Bredl geb. Reiber

als Schwiegertochter

Richard Bennewitz

Kaufmann in Buenos Aires

als Schwiegersohn

Laura Dietzschold

k. k. Regierungsrat-Witwe

als Schwiegermutter

und alle übrigen tieftrauernden Anverwandten.